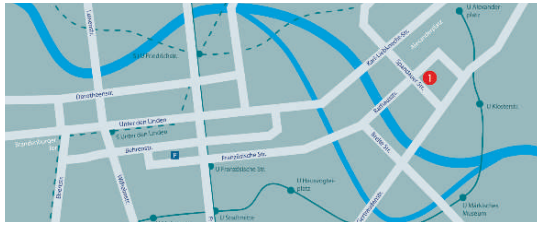


Datum

Freitag, 11.09.2009, 11:00 Uhr – 19:30 Uhr
Samstag, 12.09.2009, 09:00 Uhr – 18:30 Uhr



Anreise

Rotes Rathaus, Rathausstraße 15, 10173 Berlin
S-Bahn: Alle Stadtbahnen
(Bhf. Alexanderplatz)
U-Bahn: U2, U5, U8
(Bhf. Alexanderplatz / Klosterstraße)
Bus: 100, 200, M48
Ein barrierefreier Zugang mit Aufzug zu den Veranstaltungsräumen im 3. OG ist über den Eingang in der Judenstraße vorhanden.

Anmeldung – HIV im Dialog 2009

Zur Erleichterung der Organisation ist eine Anmeldung bis zum 07.09.2009 erwünscht unter: www.hiv-im-dialog.de

Zertifizierung

HIV im Dialog 2009 ist eine von der Ärzte- und Apothekerkammer Berlin zertifizierte Fortbildungsveranstaltung.

Für das Veranstalter-Team

Priv. Doz. Dr. Keikawus Ansteh
Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum
Direktor der Klinik für Innere Medizin –
Infektiologie u. Gastroenterologie

Dietmar Schranz
AK AIDS niedergelassener Ärzte Berlin e.V.,

Kai-Uwe Merkenich
Berliner Aids-Hilfe e.V.,
Geschäftsführer

Lars Witte-Winter
Vergessen ist ansteckend gGmbH,
Geschäftsführer

Die Veranstalter von HIV im Dialog 2009:

Der Dialogpartner von HIV im Dialog 2009:

Charity Dinner
Exklusives Abendessen im historischen Säulensaal des Roten Rathauses mit Größen aus Politik, Wirtschaft, Medizin und Kultur.
Informations und Karten unter: +49(0)30 – 844 16 990
www.vergessen-ist-ansteckend.de

Reminders Day Award
Mit dieser Auszeichnung wird Menschen gedacht, die sich in besonderer Weise im Kampf gegen HIV/AIDS engagieren.
Mit aktiver Teilnahme von:
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Deutsche Aids-Hilfe e.V., Landesverband Berliner AIDS-Selbsthilfegruppen e.V. (LabAS)

Mit freundlicher Unterstützung von:
Abbott GmbH & Co. KG, MSD Sharp & Döhme

Büro HIV im Dialog
c/o Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum
Rübensstraße 125, 12157 Berlin
+49(0)30 – 130 20 2272
info@hiv-im-dialog.de

Charity Dinner
Exklusives Abendessen im historischen Säulensaal des Roten Rathauses mit Größen aus Politik, Wirtschaft, Medizin und Kultur.
Informations und Karten unter: +49(0)30 – 844 16 990
www.vergessen-ist-ansteckend.de

Pressiskonferenz
HIV im Dialog 2009 und Reminders Day Aids Gala
Donnerstag, 10.09.2009, 11:00 Uhr,
Reminders Day Aids Gala
Friedrich-Friedensburg-Saal
(Raum 338), Rotes Rathaus,
Amdichtung erbeten:
g+h communication
+49(0)30 – 236 24 602
info@gnhdh.com

PANISCH HIVOLLEGAL

HIV im Dialog 2009: Betroffene, Experten und Interessierte diskutieren über HIV zwischen Hysterie und Gleichgültigkeit. 11. und 12. September 2009
Rotes Rathaus • hiv-im-dialog.de • vergessen-ist-ansteckend.de

Grußwort der Veranstalter

Eine neue Generation ist im Zeitalter der Behandelbarkeit der HIV-Infektion herangewachsen. Viele gehen davon aus, es sei nicht mehr dramatisch, mehr noch – eben voll egal, ob man sich mit HIV infiziert.

Das Pendel schwingt zurück: Nach der Hysterie in den 80er Jahren mit Panikmache und Ausgrenzung bis hin zum Ruf nach Massenquarantäne haben viele Menschen eine Gleichgültigkeit gegenüber dem Thema HIV entwickelt.

Aber weder unangemessene Panik noch eine unangebrachte Sorglosigkeit sind der richtige Umgang mit dieser bedrohlichen Erkrankung.

Denn fest steht: Nach wie vor ist Aids nicht heilbar!

Deswegen lautet das Motto des diesjährigen Kongresses HIV im Dialog PanischHIVolLegal.

In diesem Spannungsfeld bewegt sich HIV im Dialog

2009 und beleuchtet die unterschiedlichsten Aspekte des Lebens mit einer HIV-Infektion, vor allem aber auch die des Schutzes vor einer HIV-Infektion. Dies geschieht aus Sicht der Menschen, die mit HIV leben, ihrer Freunde und Angehörigen, aus der Perspektive von Medizinern und Wissenschaftlern, aus dem Blickwinkel von Krankenkassen, Landes- und Bundespolitikern, Selbsthilfeorganisationen und Institutionen der Gesundheitspflege sowie pharmazeutischen Unternehmen.

Als einziger interdisziplinärer Kongress, der sich nicht ausschließlich an ein spezielles Fachpublikum richtet, zeichnet sich HIV im Dialog als Podium für kontroverses ergebnisoffenes Diskutieren auf gleichberechtigter und respektvoller Ebene bei gleichzeitiger Offenheit für alle Interessierten aus.

HIV im Dialog stellt sich in diesem Jahr auch die Frage, wie die Medienbilder von Menschen mit HIV & Aids aussehen. Sie beeinflussen und prägen die öffentliche Meinung nachhaltig. Welchen Einfluss haben sie auf den Umgang

mit Betroffenen und auf das Präventionsverhalten?

HIV im Dialog 2009 thematisiert außerdem HIV und Arbeit, Prävention und Migration oder HIV und Aids im Internet. Es werden neue Kampagnen und neue Ansätze zur Prävention vorgestellt und ein Ausblick auf neue Therapieansätze gewagt.

Der Kongress HIV im Dialog 2009 bietet mit dem Motto PanischHIVolLegal allen Interessierten ein Podium zum vielfältigen Austausch von Informationen, zum Stellen von Fragen und Suchen nach Antworten.

Dazu möchten wir Sie zu Workshops, Diskussionsrunden und Informationsveranstaltungen unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters, Klaus Wowereit, herzlich ins Rote Rathaus einladen!

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen, Ihre Kommentare und ganz besonders auf Ihre aktive Teilnahme an HIV im Dialog 2009.

Programm HIV im Dialog 2009

Freitag, 11. September 2009						
	Louise-Schroeder-Saal 120 Plätze	Ferdinand-Friedensburg-Saal 100 Plätze	Hermann-Waesemann-Saal 50 Plätze	Raum 319 60 Plätze	Raum 350 30 Plätze	Raum 219 60 Plätze
11:00 – 12:00	Mittags-Imbiss (Rotunde)					
12:00 – 12:30 30 min	Eröffnungsveranstaltung					
12:30 – 14:00 90 min	Gesundheitsversorgung ist ein Menschenrecht					
14:15 – 15:45 90 min	Science-Fiction? Stand der Entwicklung neuer Therapieansätze	Frauen und HIV ... von Risiken und „Nebenwirkungen“ im Privaten und Sozialen	Der mündige Patient – panisch oder voll egal? ... von Passivität bis zur Selbstverantwortung als Patient	Therapietreue bei Drogengebrauchern	Informationen zum Angebot der Berliner Aids-Hilfe	Schüler schreiben gegen Aids Workshop für Redakteure von Schülerzeitungen
15:45 – 16:15	Kaffee und Kuchen					
16:15 – 17:45 90 min	Aids-Aktionsplan für Berlin Podiumsgespräch mit Senatorin Katrin Lompscher	Abbott – Symposium Grundlagen der HIV-Therapie	HIV & Arbeit I „Geoutet = Arbeitslos!“ Die Situation von Menschen mit HIV/Aids im Erwerbsleben	„Der bewegte Mann“ Hepatitis C – sexuelle Übertragungswege bei schwulen und bisexuellen Männern	Psychiatrische/psychologische Sprechstunde	Schüler schreiben gegen Aids Workshop für Redakteure von Schülerzeitungen
18:00 – 19:30 90 min	Sex, Drugs & Rock'n'Roll Nebenwirkungen und Risikomanagement bei Gebrauch von Partydrogen und positivem HIV-Status	Pfizer – Symposium Neue Substanzen und Therapieansätze	HIV & Arbeit II „Jedem eine zweite Chance!“ Beschäftigungsprojekte zur Reintegration von Menschen mit HIV/Aids in die Arbeitswelt	Im Osten vielleicht was Neues? Der Stand der Dinge in der Ukraine	Medizinische Sprechstunde	Virus online – HIV und Aids im Internet ... über Schwierigkeiten, online den „richtigen Weg“ zu finden
19:30 – 22:00	„Get together“ – mit musikalischer Begleitung					
Samstag, 12. September 2009						
	Louise-Schroeder-Saal 120 Plätze	Ferdinand-Friedensburg-Saal 100 Plätze	Hermann-Waesemann-Saal 50 Plätze	Raum 319 60 Plätze	Raum 350 30 Plätze	Raum 219 60 Plätze
09:00 – 09:30	Frühstücks-Imbiss (Rotunde)					
09:30 – 11:00 90 min	Gesundheitspolitik – HIV-Versorgung der Zukunft	„Das hab' ich aus den Medien!“ Podiumsdiskussion zum Mythos Aids – Bilder von HIV und Aids	SÖDAK – deine Folgen ... Diskussionsrunde zur Community-Beteiligung bei HIV-Kongressen	HIV & Gesundheit Tipps zu Sport, Ernährung und Nebenwirkungsmanagement		
11:15 – 12:45 90 min	MSD – Symposium Gesundheitsnetz/Ärztinnen/Patientennetz für HIV – eine Vision?	Aktuelle Trends der Therapie der akuten und chronischen Hepatitis C	HIV-Grundlagen Was ist VL, T4, Ratio, ...?	PanischHIVollEgal Aktuelle Studien zu HIV-Neuinfektionen	Medizinische Sprechstunde	Sexuelles Risikoverhalten und Prävention bei obdachlosen und inhaftierten Jugendlichen
12:45 – 13:45	Mittags-Imbiss					
13:45 – 15:15 90 min	Gesellschaftliche Verantwortung Bürgerschaftliches Engagement, Bürgerrechte und -pflichten in Deutschland und weltweit	GSK – Symposium Leben mit HIV HIV-Therapie im Wandel – einfach oder komplex? HIV im Gedächtnis – vergessen oder bekämpfen? Mit HIV leben – An Mit HIV denken!	Tumorerkrankungen bei HIV	HIV & Psychiatrie	Informationen zum Ehrenamt in der Berliner Aids-Hilfe	HIV und Alter – Altersspezifische Prävention Wo und wie erreicht man Ältere? Wege zu einer altersgerechten Prävention
15:30 – 17:00 90 min	PanischHIVollEgal Prävention 2009 Neue Kampagnen der BZgA, DAH und ManCheck	Boehringer Ingelheim – Symposium HIV & Hirn	Opportunistische Infektionen	No card – no ART ... über spezielle Probleme der Versorgung bei illegalem Aufenthalt	Psychiatrische/psychologische Sprechstunde	Altes Aids, neues Aids – wohin geht die Selbsthilfe?
17:00 – 17:30	Kaffee und Kuchen					
17:30 – 18:30 60 min	BMS – Symposium HIV-Infektion: Eine Welt – zwei Realitäten	„Hurra, es ist nur ...“ Neues über Syphilis, Tripper & Co.	„... nicht jede Schwellung ist eine Hämorrhoid!“ Analkarzinom – Vorsorge und Therapie			
Ab 19:30	Einlass zur Reminders Day Aids Gala					

Sprechstunden bei HIV im Dialog 2009 In diesem Jahr wird neben der medizinischen auch wieder eine psychiatrische/psychotherapeutische Sprechstunde angeboten. Es sind offene Sprechstunden, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. **Der Kongress-Eintritt ist frei.** Programmänderungen bleiben vorbehalten. Den aktualisierten Stand finden Sie auf unserer Homepage: www.hiv-im-dialog.de